

# GEMEINDE*brief*



Februar und März 2021

Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim  
[www.borbeck-vogelheim.de](http://www.borbeck-vogelheim.de)



**Unser neues Pfarrteam**



## Gottesdienste in unserer Gemeinde

Februar in 2021		März in 2021	
5.2.2021 Freitag	18:00 Markushaus Feierabend-GoDi	5.3.2021 Freitag	18:00 Markushaus Feierabend-GoDi
7.2.2021 1. Sonntag im Monat	10:30 Matthäuskirche Pleuser	7.3.2021 1. Sonntag im Monat	10:30 Matthäuskirche Wissemann
14.2.2021 2. Sonntag im Monat	10:30 Dreifaltigkeitskirche Wissemann	14.3.2021 2. Sonntag im Monat	10:30 Dreifaltigkeitskirche Banken
19.2.2021 Freitag	18:00 Markushaus Feierabend-GoDi	19.3.2021 Freitag	18:00 Markushaus Feierabend-GoDi
21.2.2021 3. Sonntag im Monat	10:30 Matthäuskirche Banken	21.3.2021 3. Sonntag im Monat	10:30 Matthäuskirche Pleuser
28.2.2021 4. Sonntag im Monat	10:30 Dreifaltigkeitskirche Pleuser	28.3.2021 4. Sonntag im Monat	10:30 Dreifaltigkeitskirche Wissemann

### Gottesdienste im Altenheim Bethesda - Wüstenhöferstr. 177, montags 10 h

1.2. Banken / 8.2. Pleuser / 15.2. Wissemann / 22.2. Banken / 1.3. Banken  
8.3. Wissemann / 15.3. Banken / 22.3. Pleuser / 29.3. Wissemann

### Afrikanischer Gottesdienst - Sonntags, 12:30 bis 14:30 Uhr

Kontakt Presbyter Samuel Arthur - Tel. 0201-35946

## Plan B - Kurzpredigt zum Mitnehmen!

Wenn dieser Gemeindebrief in Druck geht, wissen wir noch nicht, ob ab Februar wieder Gottesdienste in unserer Gemeinde gefeiert werden können. Wir hoffen es sehr, müssen es aber auch verantworten können, eine größere Zahl von Menschen zusammenzurufen. Für alle Fälle, d.h. falls wir dann noch keine Präsenzgottesdienste in unseren Kirchen feiern können, gibt es den Plan B:



Dann finden Sie von Freitagabend bis Montag früh an jedem Zentrum (Matthäus, Dreifaltigkeit, Markus, Kreuzer) eine Box „Plan B“. Darin sind Kopien einer Kurzpredigt zum jeweiligen Text des Sonntags mit Gebet und Segen. Sie können sich am Wochenende bei einem kleinen Spaziergang diesen Impuls abholen. Und nehmen Sie dann auch gerne noch Exemplare für Freunde oder Nachbarinnen mit.

## Evangelium und das Krisen-Gelaber

Liebe Leserinnen und Leser,

merken Sie es auch? Je unsicherer die Zeiten, desto mehr wird gelabert. Und ich ertappe mich selbst dabei, über Dinge zu reden, von denen ich gar keine Ahnung habe, über die neueste Corona-Strategie der Politik zum Beispiel. Gelabert wird in allen Teilen der Gesellschaft. Auch in der Pfarrerschaft.

Mir fällt ein Vers aus der Bibel ein: „Lasst kein faules Gelaber aus eurem Munde gehen, sondern redet, was gut ist, was erbaut und notwendig ist, damit es Gnade bringe denen, die es hören“ (Epheser 4,29). Sollen wir also einfach die Klappe halten, wenn wir keine Ahnung haben? – Wenn es darum geht, anderen Menschen, die sich mit der Problematik besser auskennen, einfach mal zu vertrauen, dann heißt die Antwort für mich klar: Ja, genau! Einfach mal den eigenen Senf für sich behalten. In der frühen Christenheit hielt man viel von guter Arbeitsteilung und Teamarbeit. Auch wir Pfarrpersonen sollen nicht jedes Problem lösen, sondern denen vertrauen, die sich in einem Bereich auskennen.

Aber der Bibelvers zielt noch auf etwas anderes ab: Jeder Mensch braucht nämlich Zuspruch. Mut, Hoffnung, Zuversicht und gute Energie kommen aus dem Hören.

Darum beginnen wir besonders dann zu labern, wenn es uns nicht so gut geht, wenn wir Angst haben, zum Beispiel in Krisenzeiten. Wir fischen im Trüben und reden drauflos, um aus dem Gefühl der Hilflosigkeit herauszukommen, um uns selbst und anderen gut zuzureden. Und unser Gelaber ist häufig auch der Versuch, zu einer verantwortungsbewussten eigenen Entscheidung zu kommen.

Ja, auch wir Pfarrpersonen und Pfarrer fügen in diesem Sinne unser Gelaber hinzu – und ich hoffe, es ist aufbauendes Gelaber. Hoffen wir, dass es der frohen Botschaft den Weg bereitet. Der Botschaft, dass wir nicht alle Experten und schon gar nicht perfekt werden müssen, um auf Gottes Rettungstat hoffen zu dürfen. Gott will, dass wir alle – so dilettantisch, wie wir sind – Verantwortung übernehmen: uns eine Meinung bilden, darüber sprechen und nach unserem Vermögen zum Wohle aller handeln. In der Gemeinde und dort, wo wir unseren Platz in der Welt haben. Möge Gott dafür Sorge tragen, dass unsere Zukunftsangst nicht übermächtig wird. Er hat zugesagt, unser unperfektes Reden und Tun zu vollenden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen: Kommen Sie gut durch die Zeit!

Kai Pleuser,  
Ihr neuer Pfarrer



## Gedenken an Christa Stein



Am zurückliegenden 9. Dezember verstarb im Alter von 83 Jahren Christa Stein (Foto I.), die Frau des langjährigen Pfarrers unserer Kirchengemeinde Karl Heinz Stein.

Über Ihrer Todesanzeige steht ein Bibelwort aus dem 1. Mose Buch: So spricht der Herr: „*Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.*“ (Genesis 12,2)

Mit diesem Wort, das einst Abraham und Sarah galt, wird das Leben von Christa Stein in das Licht einer Verheißungsgeschichte gestellt. In diesem Licht findet das Leben eines jeden Christenmenschen seine Deutung: Wir sind Gesegnete und dazu berufen, anderen zum Segen zu werden.

Voller Dankbarkeit können wir deshalb auf das Wirken von Christa Stein in Borbeck zurückblicken. Christa Stein verstand sich als eine Pfarrfrau vom alten Schlag.

Vom Presbyterium berufen zog Pfarrer Stein nach seiner Zeit als Standortpfarrer bei der Bundeswehr mit seiner Familie im Jahre 1976 in das Pfarrhaus in der Kettelerstraße ein. Wie selbstverständlich verstand sich Christa Stein als

Mitarbeiterin der Gemeinde. Mit großer Liebe widmete sie sich der Mitgestaltung und dem Zusammenhalt der Frauenhilfe. Über die vielfältigen Kontakte im Pfarrhaus hinaus besuchte sie viele Menschen zu Hause. Unvergesslich blieben für viele die erlebnisreichen Freizeiten mit ihr. Sie unterstützte die Gemeindegliederarbeit ihres Mannes, wo sie nur konnte. Ihre Freude war eine lebendige Gemeinde. Sie hatte Anteil an den letzten Jahren, in denen unsere Kirche noch als Volkskirche in den Herzen und Häusern der Menschen verankert war.

Nach erfüllten Ruhestandsjahren in Burgaltendorf begleitete Christa Stein dann in Saarn mit unermüdlichem Einsatz und großer Geduld den Weg ihres immer schwächer werdenden Mannes aus dieser Welt heraus. Seit 2017 lebte sie im „Dorf“ in Mülheim-Selbeck, dem Diakoniezentrum des Theodor-Fliegener-Werkes. Auch dort konnte und wollte sie ihre Pfarrfrauenvergangenheit nicht verleugnen. Es war schön, sie zu erleben, wenn sie anderen vorlas oder die vertrauten Gesangbuchlieder anstimmte.

„*Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.*“

Durch einen sanften Tod hat der Ewige sie aus dieser Welt genommen. Frieden sei um ihren Grabstein her, sanfter Frieden Gottes.

Heinrich Gehring

## Weltgebetstag der Frauen

### »Worauf bauen wir?«

Unter diesem Leitwort laden christliche Frauen aus Vanuatu uns ein zum Weltgebetstag 2021. Vanuatu: Auf der einen Seite eine faszinierende Schönheit von 83 Inseln im Pazifik mit Traumstränden, blauem Meer, Palmen, Korallenriffen mit bunten Fischen, üppigem Regenwald. Ein Südseeparadies, das für uns „am Ende der Welt“ liegt.

Andererseits ist Vanuatu bedroht wie kein anderes Land auf der Erde. Die Existenz der Inseln ist durch den Klimawandel, den damit verbundenen Anstieg des Meeresspiegels, das Absterben der Korallenriffe und die Erwärmung der Meere massiv gefährdet. Vulkanausbrüche von sieben aktiven Vulkanen kommen hinzu. Immer öfter kommt es zu verheerenden Wirbelstürmen, die zahlreiche Menschen obdachlos machen und Ernten zerstören.

„Worauf bauen wir?“ Mit den Frauen aus Vanuatu fragen sich auch angesichts der Corona-Pandemie viele Menschen rund um den Globus: Was zählt? Was ist wichtig? Was hält uns? Wie überleben wir? Frauen, die in den Krisen den weitestgehend größeren Teil der Belastungen tragen, sorgen sich: Was trägt unser Leben, wenn alles ins Wanken gerät? Wie können wir die Stürme überstehen, die unser Leben und das unserer Familien, unserer Kin-

der bedrohen?

Am 05. März wird überall auf der Welt der Weltgebetstag der Frauen gefeiert. Aufgrund der aktuellen Lage herrscht in vielen Gemeinden momentan Verunsicherung, ob und wie der Weltgebetstag der Frauen stattfinden kann.

**Wenn die Schutzmaßnahmen und Regelungen es zulassen, wird es am 5. März um 15, 16 und 17 Uhr kurze Gottesdienste von max. 30 Minuten in der Kirche St. Dionysius geben.** Eine ausführliche Vorstellung des Landes oder ein Kaffeetrinken wird es nicht geben.

Der Sender Bibel TV sendet am Freitag, den 5. März 2021, um 19 Uhr einen Gottesdienst zum Weltgebetstag. Das gleiche Video wird es außerdem den ganzen Tag auf Youtube und auf [www.weltgebetstag.de](http://www.weltgebetstag.de) geben. Vorbereitet wird der Gottesdienst von einem ökumenischen Team aus Münster. (Wie Sie Bibel TV empfangen, können Sie nachlesen unter <https://www.bibeltv.de/empfang>).

M. Banken



## Neues Pfarrteam am Start

Wenn beim Fußball ein ganzes Trainerteam ausgetauscht wird, ist vorher meistens etwas echt schiefgelaufen. In unserer Gemeinde ist jetzt ein komplett neues Pfarrteam am Start. Und das hat völlig andere Gründe als etwa die Auswechslungen auf Schalke. Der Wechsel in unserer Gemeinde wurde sorgfältig und von langer Hand geplant, weil sich das gesamte bisherige Pfarrteam mit großen Verdiensten ziemlich zeitgleich in den Ruhestand verabschiedete, zuletzt im Januar Ulrike Schreiner-Menzemer und Bernhard Menzemer. Nun sind wir, Maren Wissemann, Michael Banken und Kai Pleuser in die großen Fußstapfen getreten. Wir sind dankbar für die gute und nachhaltige Arbeit unserer Vorgängerinnen und Vorgänger.

Wer neu ist, sollte erstmal zuhören und sich dann gut abstimmen, bevor er oder sie die Dinge anpackt. Das wollen wir auch so machen.

Darum werden wir erst zu einem späteren Zeitpunkt vorstellen, wie wir den Pfarrdienst längerfristig organisieren wollen.

### Was uns wichtig ist

**Teamarbeit:** Bei uns gibt nicht ein Cheftrainer die Richtung vor, sondern wir legen gemeinsam fest, wie wir es machen wollen: gemeinsam im Pfarrteam, gemeinsam mit dem Presbyterium, gut beraten durch die vielen Experten in unserer Gemeinde und mit einem aufmerksamen Ohr bei den Gemeindemitgliedern.

**Inhaltliche Schwerpunkte im Pfarrteam:** Wir wollen den Zusammenhalt in der Gemeinde fördern. Wir werden daher den Pfarrpersonen keine Gottesdienststätten und Bezirke zuordnen. Eher werden wir untereinander inhaltliche Tätigkeitsschwerpunkte aufteilen. So werden Maren Wissemann und Michael Banken sich zum Beispiel der Konfirmandenarbeit widmen, während Kai Pleuser die Weiterentwicklung und Koordination der Seelsorge im Auge behält.

**Altes und Neues:** Kirche muss sich verändern, um lebendig zu bleiben. Das gilt auch für unsere Gemeinde, und der Erneuerungsprozess ist längst im Gange. Als Pfarrteam wollen wir uns den He-

erausforderungen der Zukunft stellen, ohne die Menschen mit dem, was ihnen lieb und wertvoll geworden ist, aus den Augen zu verlieren.

### Lernen Sie uns kennen!

Sobald ein verantwortlicher Umgang mit der Pandemie es zulässt, werden wir verschiedene Gelegenheiten anbieten, uns als Pfarrerin und Pfarrer persönlich kennenzulernen.

Hier schon einmal drei Steckbriefe fürs Freundebuch der Kirchengemeinde:



Maren Wissemann

**Ich komme aus** Marienberghausen, einem liebenswerten Dörfchen

im Oberbergischen Kreis. Außerdem habe ich in Heidelberg, Bonn, Münster, Bergisch Gladbach, Altenkirchen und Berlin gelebt, wobei die schönste und prägendste Zeit in Berlin war. Geboren bin ich in Wuppertal.

**Ich lebe zusammen** mit Kai Pleuser und freue mich auf das neue Doppelleben, in dem ich neben der Partnerschaft auch noch seine direkte Kollegin in der Kirchengemeinde sein werde.

**Ich bin Pfarrerin seit** 2006, habe zwischenzeitlich aber 10 Jahre in Berlin als Schulseelsorgerin und Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Uni gearbeitet.

**Am Pfarrberuf mag ich am meisten**, dass der Kern unserer Arbeit Begegnung und Beziehung ist.

**Als Pfarrerin will ich nicht verwechselt werden mit** einem Ideal- oder Feindbild des „Pfarrers an sich“, sondern einfach so wahrgenommen werden, wie ich bin.

**Kirche ist für mich** ein Lebensraum, in dem Menschen befreiende Erfahrungen mit Gott machen und mit anderen Menschen teilen können.

Anzeige

**AKS**  
**Elektrotechnik**  
 Videoüberwachung - Sprechanlagen  
 Neu- und Altbau-Installationen - Beratung  
 Antennenanlagen - Kabelfernsehen  
 Elektrobiologische Installationen - Kundendienst

---

Unterstraße 88 \* 45359 Essen  
 Telefon 0201 696370 \* Fax 0201 698611

Anzeige

Hilfe und Unterstützung

Ambulante Pflege



Wir helfen dort, wo Sie sich wohlfühlen!



regio.care

Pflege- und Betreuungsteam  
**Borbeck**

Flurstraße 18 | 45355 Essen - Tel.:0201 | 858 956 0

Für Sie und Ihre Angehörigen. Zuhause!



**Ich kann gut entspannen** mit einem Buch in der Hand und den Füßen auf dem Tisch oder mit dem ganzen Körper im Wasser (Badewanne, See, Meer, ...)



**Michael Banken**

**Ich komme aus** Mülheim an der Ruhr, habe in Wuppertal, Bonn und Münster studiert und zuletzt 30 Jahre in der Nachbargemeinde Bedingrade-Schönebeck gearbeitet.

**Ich lebe zusammen mit** meiner Frau und 3 Kindern (11; 13; 15) im Herbrüggenhof.

**Ich bin Pfarrer seit** 1992; nach dem Abitur habe ich erst Zivildienst gemacht und dann eine Krankenpflegeausbildung absolviert, bevor ich Theologie studierte.

**Am Pfarrberuf mag ich am meis-**

## NEUES PFARRTEAM

**ten**, den Gedanken an Gott und seine Liebe zu dieser Welt unter die Leute zu bringen, gemeinsam zu feiern und zu leben.

**Als Pfarrer will ich nicht verwechselt werden mit** einem Glaubensprofi, weil das Fragen und Zweifeln zu jedem Glauben dazu gehört; aber auch nicht mit einem Entertainer, auch wenn ich denke, dass Christsein und Gottesdienst durchaus Spaß machen können.

**Kirche ist für mich** weltweit und ortsnah, bewahrend und innovativ, spirituell und diakonisch, ein Treffpunkt für die, die nach Gott fragen.

**Ich kann gut entspannen** bei einem Spaziergang über den nahegelegenen Terrassenfriedhof, beim Musikmachen und bei der Gartenarbeit.



**Kai Pleuser**

**Ich komme aus** Bonn. Dort habe ich über 20 Jahre mit meiner Familie gelebt. Aufgewachsen bin ich in einem Arbeiterviertel in Hannover.

## PFARRTEAM/ABSCHIED

Weitere Stationen waren Göttingen, Bern, Frankfurt und Bielefeld.

**Ich lebe zusammen mit** meiner Lebenspartnerin und Kollegin Maren Wissemann.

**Ich bin Pfarrer seit** 2018. Vorher war ich in der Öffentlichkeitsarbeit und im Spendenmarketing tätig. Beruflich ging es für mich immer darum, Unterstützung für andere Menschen sicherzustellen.

**Am Pfarrberuf mag ich am meisten**, dass ich nahe bei den Men-

schen bin und mitbekomme, was sie bewegt.

**Als Pfarrer will ich nicht verwechselt werden mit** einem frommen Supermann.

**Kirche ist für mich**, wo Menschen sich gegenseitig versichern und in Liebe spüren lassen, dass sie, so wie sie sind, okay und angenommen sind.

**Ich kann gut entspannen** beim Singen und Kochen.

## Und noch ein Abschied...



beck-Vogelheim zu Ende. Seit April 2019 habe ich pastorale Aufgaben übernommen und das Presbyterium beim Abschied der „alten“ Pfarrer und Pfarrfrauen und der Neubesetzung der Pfarrstellen beraten und begleitet. Das waren so einige Sitzungen, Gottesdienste, Konfi-Stunden, Gespräche – am Anfang „so richtig“ und in den letzten Monaten vor allem oft online oder am Telefon.

Ich bin dankbar für die Offenheit, die mir so viele Menschen hier in der Gemeinde entgegen gebracht haben. Ich wünsche euch und Ihnen allen alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft – für Sie persönlich und für die Gemeinde Borbeck-Vogelheim! Tschüß!

*Rainer Gertzen*

Es kommt jetzt auch für mich etwas schnell und plötzlich, aber nicht unerwartet: Wenn zum 1. Februar das neue Pfarrteam mit Michael Banken, Kai Pleuser und Maren Wissemann seine Arbeit „ganz offiziell“ aufnimmt, ist auch mein Auftrag hier in der Gemeinde Bor-

Bezirk Matthäuskirche

Bezirk Dreifaltigkeitskirche und Mirjamhaus

Bezirk Dreifaltigkeitskirche und Vogelheim





Anzeige

# PARTY-SERVICE Rohmert

warme und kalte Buffets

**Ob kleine Party  
oder große Feste,  
privat oder  
geschäftlich,  
wir liefern zu  
jedem Anlass  
nur das Beste.**

Prospekt anfordern



Telefon: 02 01 / 34 08 92

www.partyservice-rohmert.de

Bürozeiten: Di-Fr 11-13 und 15-17 Uhr, Sa 11-13 Uhr

Montags Ruhetag

45329 Essen (Altenessen), Neuessener Straße 41



28. März 2021:

**BEGINN DER SOMMERZEIT**

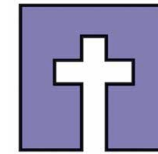
Uhren um eine Stunde  
vorstellen!

Grafik: Wendt



**Durch die Taufe wird der Täufling zum Glied am Leibe Christi berufen und seine Mitgliedschaft in der Kirche begründet. (Art. 31 Kirchenordnung)**

Wir freuen uns über die nachstehenden Taufen aus Februar 2020 und neuen Kirchenmitglieder:



**Nachfolgende Gemeindeglieder sind verstorben.**

Für die Angehörigen erbitten wir den Trost, der uns mit der Botschaft von der Auferstehung Jesu Christi von den Toten geschenkt ist.

» Jesus antwortete:

Ich sage euch: Wenn diese **schweigen** werden,  
so werden die **Steine schreien.**

Monatsspruch  
**MÄRZ**  
2021

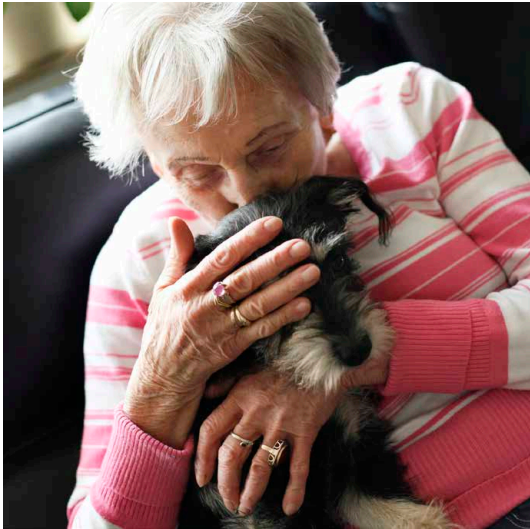
LUKAS 19,40



## „Freundschaftsgarten“ für Mensch-/Tierbestattungen

Im neuen Gräberfeld ist erstmalig die Beigabe von Tiersche möglich.

Viele Tierbesitzer verbindet ein langer gemeinsamer Weg und eine tiefe Freundschaft mit ihrem geliebten vierbeinigen Mitbewohner. Oft wird das Haustier Familienmitgliedern gleichgestellt und spendet treue Gesell- und Gefolgschaft über Jahre hinweg.



So wundert es nicht, wenn Menschen den Wunsch verspüren, auch über den Tod hinaus die Verbundenheit mit dem geliebten tierischen Gefährten zu dokumentieren.

Inzwischen gibt es in Deutschland Möglichkeiten, Mensch und Tier gemeinsam auf einem Friedhof in einer gemeinsamen Grabstätte zu lassen.

Dies wird nun auch auf dem Mat-  
Anzeige

thäusfriedhof ermöglicht. Neben der Human-Beisetzung darf im neuen Freundschaftsgarten auch die Grabbeigabe von Tiersche erfolgen. Der eingangs beschriebenen tiefen Freundschaft kann somit auch über den Tod hinaus Ausdruck verliehen werden.

Mit dem Freundschaftsgarten und der Möglichkeit einer Grabbeigabe von Tiersche reagiert unsere Kirchengemeinde somit auf einen von vielen Menschen, auch aus dem Großraum Borbeck, lang ersehnten Wunsch und die ansteigende

Fachunternehmen für Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Alternative Bestattungsformen  
Erledigung aller Formalitäten  
Internationale Überführungen  
Bestattungs-Vorsorgeregelung  
www.bestattungen-groef.de



Essen-Schönebeck  
Aktienstraße 49

**Telefon** Wir sind für  
**02 01** Sie da,  
**67 62 98** wenn Sie uns  
brauchen.

Nachfrage. Dieses neue Grabfeld, der Freundschaftsgarten, wird besonders angelegt und durch bauliche und gartengestalterische Elemente deutlich vom übrigen Teil des Friedhofs abgegrenzt.

Es handelt sich um s.g. Wahlgemeinschaftsgrabstätten, deren Anlage und Unterhaltung für die Dauer der Nutzungszeit durch die Friedhofsträgerin, also die Kirchengemeinde erfolgt. Die Friedhofsträgerin nimmt eine einheitliche Namenskennzeichnung vor. Ein Anspruch, die Grabstätte individuell zu pflegen und zu gestalten sowie Grabschmuck auf der Grab-

stätte abzulegen, besteht nicht. Es werden aber besondere Stellen ausgewiesen, an denen Grabschmuck abgelegt werden kann.

Die aktuelle Friedhofssatzung für unseren Matthäusfriedhof wird, entsprechend der Landeskirchlichen Vorgaben, derzeit überarbeitet. Wir rechnen ungefähr im Frühjahr mit der Genehmigung und dem in Kraft treten dieser neuen Grabart.

Wenn Sie Fragen zum neuen Freundschaftsgarten haben, wenden Sie sich gerne an Herrn Stender von der Friedhofsverwaltung.

D. Stender

### Anzeigen

SEIT 1949  
BESTATTUNGSKULTUR

# BUITING



Erster Essener  
Bestattermeister  
Institut für Thanatopraxie  
Ausbildungsbetrieb  
Vorsorge \* Trauerbibliothek  
Private Aufbahrungsräume  
2 Trauerhallen, Café-Raum



Tel. 69 90 38  
Essen, Borbecker Straße 219  
E.-Frintrop, Schlenkerstr. 4  
www.buiting.de

# BYLSMA GMBH

MEISTERBETRIEB



**Individuelle und professionelle Beratung  
durch den Friedhofsgärtner**

- Anlage und Gestaltung der Grabstelle
- Gärtnerische Pflege der Ruhestätte
- Jahreszeitlich wechselnde Bepflanzung
- Schnittblumen, Gestecke
- Pflanzschalen, Kränze
- Grabschmuck für besondere Gedenktage
- Jahresgrabpflege
- Dauergrabpflege

Für ein persönliches Beratungsgespräch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Dachstraße 14a, 45355 Essen  
Tel. 684078 / Fax 5453793  
bylsma@web.de / www.bylsma-gmbh.de



## Grabpflege in der kalten Jahreszeit

Nützliche Tipps für eine schöne und der Witterung angemessenen Grabgestaltung

Im Winter ist es meist etwas schwieriger, eine Grabstätte schön zu gestalten, geben wir Ihnen hier gerne ein paar Tipps für diese Jahreszeit.

### Schwarze Erde

Im Fachhandel wird für eine Friedhofsbepflanzung spezielle Graberde angeboten, die tiefschwarz ist und somit für eine sehr ansehnliche Graboptik sorgt. Diese Erde ist sehr nährstoffreich und oft mit Torferde vermischt, was die tiefschwarze Farbe noch unterstützt. Gegen Ende des Herbstes sollte nochmals frische Erde auf der durch Sie zu pflgenden Grabstätte verteilt und damit die wenigen Pflanzen farblich besonders hervorgehoben werden.

### Winterpflanzen

Kälte und Frost machen es immer wieder schwer, im Winter ein blühendes Grab zu pflegen.

Beliebt sind Heidestauden, die sogar einigen Frösten trotzen können und die es mittlerweile in den verschiedensten Farben gibt. Diese Stauden können Sie auch im Garten einsetzen, wenn der Bereich geschützt ist und dann gegebenenfalls auf das Grab umsetzen. Hervorragend geeignet sind die edlen Christrosen, die selbst an kalten Wintertagen eine wunderschöne weiße Blüte haben. Besonders schön wirkt es, wenn Sie die Christrosen mit Schneeglöckchen und Krokussen kombinieren.

Selbstverständlich ist Ihnen die freundliche Friedhofsgärtnerei Bylsma bei Fragen rund um die Grabgestaltung auch gerne behilflich.

Wir wünschen Ihnen alles Gute sowie Gottes Segen und vor allem dass Sie gesund bleiben!

*D. Stender*

## Wohnstätten

für geistig Behinderte in Essen gGmbH

Als Träger von Wohneinrichtungen bieten wir im Großraum Essen-Borbeck erwachsenen Menschen mit geistiger Behinderung seit über 30 Jahren ein selbstbestimmtes Wohnen in der vertrauten, heimischen Umgebung.

### Einrichtungen

- Hilda-Heinemann-Haus, Essen-Borbeck, rollstuhlgerecht
- Haus im Winkel, Essen-Dellwig, rollstuhlgerecht
- Außenwohngruppe Am Brauhaus, Essen-Borbeck
- Betreutes Wohnen, in allen Essener Stadtbezirken



### Info-Telefon

Verwaltung, Tel. 6857-521

Liebe Gemeinde,  
so kurz vor unserer Verabschiedung aus unserem Dienst geht dieser Gemeindebrief in den Druck. Die letzten Wochen waren sehr bewegend, und von einer gewissen Unsicherheit bestimmt. Nun ist, was wir im November befürchteten, eingetreten:

Wir können uns leider nicht in der von uns gewünschten Weise verabschieden: also, von jedem/jeder persönlich, mit Händedruck und Umarmung und von Angesicht zu Angesicht, mit persönlichen Worten. Das bedauern wir sehr. Aber, wir wissen uns verbunden mit allen, die in diesen Tagen an uns denken und unsere vielfältigen Dienste über die Jahre begleitet haben.



Danke!  
Wir teilen die Hoffnung, uns eines schönen Tages, ohne Einschränkung durch Corona und voller Heiterkeit und Muße, wieder persönlich zu begegnen. Bis dahin bleiben Sie alle gesund!  
Ihre Bernhard und  
Ulrike Schreiner-Menzemer



Wir suchen **Sie!**  
(in Voll- und Teilzeit)

- Pflegefachkraft
- Wohnbereichsleitung
- Fachkraft Betreuung / Sozialer Dienst

Werden Sie Teil unseres  
motivierten Teams!

Bitte senden Sie Ihre  
Bewerbungsunterlagen  
(bevorzugt per Email) an:

Ev. Altenheim Bethesda  
Frau Sabine Hoffmann  
Wüstenhöferstr. 177  
45355 Essen

Email:  
[info@bethesda-borbeck.de](mailto:info@bethesda-borbeck.de)

## Wohnungsverwaltung

Unsere Kirchengemeinde verfügt über einige Immobilien mit vermietbarem Wohnraum unterschiedlichster Größe.

Ansprechpartnerin: Frau Jutta Gottlob

Sie erreichen Frau Gottlob unter 0201 2205-510 oder auch per Email:

jutta.gottlob@evkirche-essen.de.

Nachfolgende Immobilien sind u.a. zu vermieten:

### Bocholder Str. 68

Senioren-Wohnung im DG mit Balkon und Aufzug, Duschbad

47 m<sup>2</sup>, 2,5 Raum

Kaltmiete: 311,00 €



Betriebskosten: 200,00 €  
Warmmiete: 511,00 €  
Kauton: 933,00 €

### Schölerpad 160-164

3,5 Raum / Balkon, 60 m<sup>2</sup>

Kaltmiete: 377,00 €  
Betriebskosten: 160,00 €  
Warmmiete: 537,00 €  
Kauton: 1130,00 €

Anzeige

**Blumenhaus „Immergrün“**

**MARKTSTRAßE 54**

**Ihre Alternative in Borbeck**  
**Tel.0201 683293**

## Rückblick: Weihnachten to go

Das letzte Weihnachtsfest war so ganz anders als bisher.

Die Präsenzgottesdienste mussten ausfallen. Stattdessen gab es offene Kirchen mit der Möglichkeit, bei weihnachtlicher Musik einen Moment die Krippe zu betrachten und das Licht von Bethlehem mitzunehmen.

Am Kreuzer und am Markushaus hing eine Wäscheleine mit Segenskarten und einem Weihnachtsstern-Anhänger.

An der Dreifaltigkeitskirche hielt ein Tannenbaum vor der Kirche den Vorübergehenden die Karten hin.

In der Matthäuskirche konnten viele die großen Krippenfiguren bewundern und weihnachtliche Gedanken mitnehmen.



Auch wenn wir hoffen, in diesem Jahr wieder gemeinsam feiern zu können:

Vielen Dank an alle, die dieses andere Weihnachtsfest ermöglicht haben.  
*M. Banken, Pfr.*

## Danke! ...für ehrenamtliches Engagement

Liebe Gemeindegroßausträger\*innen, in diesen von Corona eingeschränkten Begegnungsmöglichkeiten sorgen Sie mit Ihrem ehrenamtlichen Dienst dafür, dass die Gemeindeglieder der Kirchengemeinde Borbeck-Vogelheim unseren Gemeindebrief erhalten und über aktuelle Entwicklungen und Ereignisse informiert werden. Viele von Ihnen üben diesen Dienst treu seit vielen, vielen Jahren aus.

Erfreulicherweise sind im vergangenen Jahr etliche neu hinzugekommen, die ich hier sehr herzlich begrüßen möchte.

Ich möchte Ihnen allen im Namen unserer Kirchengemeinde herzlich für Ihren Dienst danken und mich mit guten Wünschen und vielen Grüßen von Ihnen allen verabschieden.

Ihre Ulrike Schreiner-Menzemer  
Vorsitzende des Presbyteriums



## In Erinnerung an das Bethesda- Krankenhaus

Im Jahr 2006 wurde das Bethesda-Krankenhaus an der Bocholder Straße für immer geschlossen. Auf dem Gelände sind dann 80 Einfamilienhäuschen entstanden. Die Schließung verlief wohl nicht ganz unproblematisch.

Besonders mit Vandalismus hatte man in der Zeit nach der Schließung zu kämpfen.

Es gibt zwei Homepages im Internet, die sich mit dem leeren Bethesda Krankenhaus befassen und den Leerstand fotografisch festgehalten haben. Aus dokumentarischer Sicht und um sich etwas zurückerinnern zu können, laden wir zu einem Online-Besuch dieser Seiten ein:

[http://www.dubtown.de/photo-gallery/krankenhaus\\_bethesda.html](http://www.dubtown.de/photo-gallery/krankenhaus_bethesda.html)

<http://derletztemann.org/bethesda.html>



GEDENK-MAL

Anzeige

## Apotheke Hääl

GESUNDHEIT, QUALITÄT UND MENSCHLICHKEIT.



**24 Std. Service-Hotline:**  
**Tel. 0201 9999 61 10**

### Germania Apotheke

Marktstraße 23  
45355 Essen-Borbeck  
Tel. 0201 9999 61 60

### Bahnhof Apotheke

Weidkamp 1  
45355 Essen-Borbeck  
Tel. 0201 9999 61 70

### Schloss Apotheke

Gerichtsstraße 25  
45355 Essen-Borbeck  
Tel. 0201 9999 61 90

[info@apotheke-haeael.de](mailto:info@apotheke-haeael.de)  
[www.apotheke-haeael.de](http://www.apotheke-haeael.de)

Inhaberin: Apothekerin Cara Monnika Hääl e.K.

## Mich selbst und Spielräume entdecken.

### Eine Einladung in der Fastenzeit

In der Corona-Krise ist vieles gerade nicht möglich. Unsere Sehnsucht lenkt die Gedanken immer wieder auf diese Dinge, die gerade nicht gehen: Wie schön wäre es, wenn ... Das kann einen ganz schön runterziehen. Ich möchte Sie einladen, sich Zeit zu nehmen, in der sie das mal nicht tun, sondern in der Sie Ihre Gedanken dazu benutzen, sich selbst etwas Gutes zu tun.

So eine Art Wellness? Wenn Sie so wollen. Aber es geht nicht um Zerstreuung und pure Entspannung, sondern darum, einmal nicht von mir selbst abzulenken. Sie können es auch Fasten nennen. Erwarten Sie in dieser Zeit einmal nichts weiter von sich selbst, keine Beiträge zur Weltrettung, keine Tiefenentspannung usw., sondern entlasten Sie sich von ihren Erwartungen. Nehmen Sie wach und mit Liebe wahr, was da ist: Ihren Körper, Ihre Gedanken, Ihre Gefühle, Ihre Situation und die Spielräume, die auch in dieser Zeit noch vorhanden sind. Entdecken Sie Ihr Leben in Gottes Hand. Lassen Sie offen, wo Sie das hinträgt.

Das gelingt, wenn man diesem Vorhaben einen klaren Rahmen gibt. Wie lange will ich mir für mich selbst Zeit nehmen, wo kann ich

das am besten tun? Reservieren Sie sich in Ihrem Tages- oder Wochenplan feste Fastenzeit. Und klären Sie mit sich selbst, was Sie in dieser Zeit nicht tun wollen, damit Sie sich selbst und Ihrem Fasten die volle Aufmerksamkeit schenken können.

Entdecken Sie so vielleicht Freiräume und Spielräume, die Sie gar nicht mehr gesehen haben, und möglicherweise einen anderen Umgang mit Blockaden in dieser Zeit der begrenzten Möglichkeiten. Während der Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern gibt es jede Woche Anregungen dazu im Internet bei der Fastenaktion der evangelischen Kirche „7 Wochen Ohne“ unter [7wochenohne.evangelisch.de](http://7wochenohne.evangelisch.de) Übrigens, schön ist es, wenn man sich über die Erfahrungen beim Fasten mit anderen austauschen kann. Das geht auch per Skype oder Telefon.

*Kai Pleuser*

Anzeige



## Beerdigungsinstitut Marré

Marktstraße 29 · 45355 Essen  
(an der Dionysiuskirche)

Telefon 02 01/68 82 74  
[www.beerdigung-marre.de](http://www.beerdigung-marre.de)

Dienstbereit Tag und Nacht  
Übernahme aller Bestattungsangelegenheiten



## Corona-Schutzimpfung am 31.12.2020

Am letzten Tag des Jahres 2020 wurde in unserer Einrichtung die ersehnte Covid19-Schutzimpfung durchgeführt. Die Impfung erfolgte für die Mitarbeiter im Saal und für die Bewohnerinnen und Bewohner in den Wohnbereichen.

Etwas Nervosität spielte ehrlich gesagt schon mit an jenem Tag - schließlich war ein solches Projekt für alle Beteiligten ein Novum - und reichlich Arbeit in die Vorbereitung geflossen: Der „Papierkram“ war bestens vorbereitet und in diversen Ordnern lagen unterschriebene Einverständniserklärungen, Anamnese-Bögen und Impfbescheinigungen parat. Bereits zwei Tage zuvor wurde die Impfung abends vor Ort mit dem ausführenden Arzt

vorbesprochen. Technische Auflagen wie erforderliche „Datenlogger“ (hierunter versteht man Geräte, die die Temperatur des Kühlschranks, in dem der Impfstoff zwischengelagert wurde, aufzeichnen und bei Temperaturabweichungen Alarm schlagen) wurden in den Vortagen ausgiebig getestet... selbst an eine Liege für diejenigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich lieber in horizontaler Position einer Impfung „stellen“ wollten, wurde gedacht.

Dann war es soweit: Die Ankunft des Impfstoffs war tags zuvor telefonisch zwischen 7:40 Uhr und 8:40 Uhr angekündigt worden – und es erfolgte eine Punktlandung. Gegen 8 Uhr hielt ein Transporter vor der

noch nachtumhüllten Einrichtung und Geschäftsführer / Einrichtungsleiter Bernd Hoffmann brachte den gekühlten Impfstoff gemeinsam mit dem Spediteur direkt in den Saal und lagerte diesen, natürlich nach vorherigem Temperaturcheck, im Kühlschrank ein.

Dr. Steinmetz, der verantwortliche Arzt vor Ort, wurde telefonisch informiert, dass die Impfdosen wohlbehalten angekommen sind – und keine Stunde später ging es mit den Impfungen auch schon los. Frau Sabine Hoffmann (Pflegedienstleitung), zog gemeinsam mit einer seitens der Kassenärztlichen Vereinigung gestellten Pflegekraft den Impfstoff auf und bereitete die

Spritzen für die intra-muskuläre Injektion vor. Frau Silke Messina und Herr Patrick Pobig aus unserer Buchhaltung und Personalabteilung kümmerten sich um die ordnungsgemäße Dokumentation - nebst Ausstellung der Impfbescheinigungen. Zwei unserer diensthabenden Pflegekräfte führten Antigen-Schnelltests unseres Personals durch - bevor wir jenen Einlass über den alten Haupteingang gewährten. Als Wartebereich fungierte dann der abgetrennte Teil unseres Saals. Dort, wo normalerweise Gottesdienste und Feste und Feiern veranstaltet werden saßen die Mitarbeiter in angemessenem Abstand voneinander in gut gelüf-



### Haus am Turm

Waldig, grün, Wasser  
60 Schülerbetten, 8 Lehrerzimmer D/WC  
Große Seminarräume  
Leckeres Essen  
Interessante Nah- und Fernziele  
Erlebnisprogramm buchbar  
Nicht nur für Schüler



Haus am Turm, Am Turm 7, 45239 Essen  
Tel. 0201.40 40 67, www.hausamturm.de

### Evangelische Tagungs- und Begegnungsstätte



lernen • spielen • erleben

Begegnungen • Tagungen • Übernachtungen



tetem Raumklima – wartend auf den „Pieks“. Alles organisatorisch höchst aufwändig – aber auch der aktuellen Situation und dem Anlass angemessen.

Mit Herrn Dr. Stefan Steinmetz, der die Impfungen vor Ort durchführte, konnten wir niemand geringeren als den zuständigen ärztlichen Leiter für das gesamte Impfvorhaben der Stadt Essen verpflichten. Dr. Steinmetz zeichnete viele Jahre in unserem Hause für die hausärztliche Betreuung des Großteils unserer Bewohnerinnen und Bewohner verantwortlich. Der hervorragende Kontakt, der hierbei zwischen ihm und unserer Einrichtung gewachsen ist, wird weiterhin regelmäßig gepflegt – so führt er bspw. seit vielen Jahren Fortbildungen für unser Pflegepersonal durch.

Entsprechend zögerte er auch keine Sekunde, als unsere Pflegedienstleitung ihn bereits Anfang Dezember anrief und nachfragte, ob er uns impfen würde, wenn es soweit ist.

Insgesamt wurden rd. 120 Impfungen vorgenommen. Über 63% unseres Personals wurden geimpft – ein überdurchschnittlicher Wert, der sicherlich auch aufgrund der guten vorherigen Aufklärung erzielt werden konnte. Geimpft wurde der Impfstoff von Biontech-Pfizer. In rund drei Wochen wird eine zweite Spritze verabreicht, um die Immunisierung zu komplettieren.

Erfreulicher Weise, aber wie auch zu erwarten, haben alle Bewohner sowie alle Mitarbeiter die Impfung ohne besondere Nebenwirkungen



überstanden. Wenn überhaupt, schmerzte der Arm etwas an der Einstichstelle. Aber das kennt man auch von der jährlichen Grippe-schutzimpfung und ist nicht weiter erwähnenswert.

Der organisatorische Aufwand für den „Impftag“ war immens – umso glücklicher waren wir über den reibungslosen Ablauf. Es hat sich bezahlt gemacht, dass wir frühzeitig „unsere Hausaufgaben“ erledigten. Dr. Steinmetz war bezüglich der Vorbereitung voll des Lobes und wir alle waren froh, so frühzeitig einen guten Schritt in Richtung „Corona-Sicherheit“ getan zu haben und uns dieses Privilegs durchaus bewusst. Nochmals auch an jener Stelle ganz herzlichen Dank an Herrn Dr. Steinmetz für seine tolle Unterstützung!

*Bernd Hoffmann*  
Geschäftsführer/Einrichtungsleiter

Anzeige



**STÖBENER**  
HAUSTECHNIK





**IHR HAUS UND HAUSHALT  
SIND BEI UNS RUNDHERUM  
IN BESTEN HÄNDEN!**

• HEIZUNG	• SANITÄR	• ELEKTRO-GAS-WASSER
• INSTALLATION	• BERATUNG	• PLANUNG
• NEUBAU	• MODERNISIERUNG	• WARTUNG
• REPARATUREN	• ENERGIEBERATUNG	• HAUSHALTSGERÄTE

**STÖBENER 24h NOTDIENST-TELEFON  
0171-7672 452**

Werner Stöbener  
45239 Essen-Heidhausen • Wintgenstraße 1  
Telefon 0201 - 40 35 88 + 0201 - 40 79 68  
[www.stoebener.de](http://www.stoebener.de) • [werner@stoebener.de](mailto:werner@stoebener.de)



# online-Jugendarbeit in Vogelheim

Hallo zusammen,

Corona zwingt uns in der offenen Kinder- und Jugendarbeit kreativer zu werden.

Wir wollen nicht den Kontakt zu unseren Besuchern verlieren, wir wollen aber auch die Eindämmung des Virus unterstützen.

Um das zu schaffen, haben wir uns im Jugendclub MaC in Vogelheim eine Onlineplattform mit Discord erstellt.

Dadurch können wir per Handy und PC weiterhin mit unseren Besuchern in Kontakt bleiben.

Im Schaukasten vor dem Jugendclub MaC gibt es einen QR-Code, mit dem Kinder, Jugendliche und



Eltern unserem Server beitreten können.

Sie können uns auch über unsere Social Media erreichen und wir schicken Ihnen einen Einladungslink zu.

Wir freuen uns sehr wieder mit Menschen aus dem Stadtteil zu reden, zu lachen und zu spielen.

IG: jugendclub\_mac  
FB: Kinder und Jugendtreff MaC

Ihr MaC-Team



## Anzeige

Umfassender Service in allen Bestattungsangelegenheiten

*Beerdigungsinstitut*

**ROTH GmbH**  
früher **VOSS**

Gerichtsstr. 42 · 45355 Essen  
Mail: [info@bestattungen-roth.de](mailto:info@bestattungen-roth.de)  
[www.bestattungen-roth.de](http://www.bestattungen-roth.de)  
Telefon 0201 - 68 43 53

### Impressum:

Der Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim wird zweimonatlich kostenlos durch ehrenamtliche MitarbeiterInnen in der Gemeinde verteilt.

**Verantwortlich:** Das Presbyterium  
**Redaktion:** Daniel Stender  
Email: [redaktion@borbeck-vogelheim.de](mailto:redaktion@borbeck-vogelheim.de)

**Anzeigen:** D. Stender (s.o.)  
Verspätete Zustellungen bitten wir zu entschuldigen.

**Druck:** Druckerei Strömer, Auflage: 6.430

**Redaktionsschluss**  
für die Ausgabe „3-2021“ April und Mai 2021: **10.03.2021.**



## CVJM Essen-Borbeck

Wöchentl. Gruppenstunden und alle Veranstaltungen im CVJM-Haus Wüstenhöferstr. 103.  
Infos unter: 0176 78519874

CVJM Posaunenchor: wöchentl. fr., 20:00 - 21:30 Uhr im CVJM-Haus  
Jungbläserausbildung: wöchentl. fr., 19:00 - 20:00 Uhr im CVJM-Haus  
**Männerkreis:** 21.02., 24.02., 24.03., 25.04., 28.04., 01.05.2021  
**Frauenkreis:** 09.02., 09.03., 13.04., 11.05., 08.06., 13.07.2021  
**Bibelkreis:** 03.02., 03.03.2021  
**Gebetskreis:** freitags von 19:15 Uhr bis 19:45 Uhr im CVJM Haus

Jeden Montag Tischtennis von 18-20 Uhr.  
Herzliche Einladung!

[cvjmborbeck.de](http://cvjmborbeck.de)

## BoVo Online

[www.borbeck-vogelheim.de](http://www.borbeck-vogelheim.de)

[www.facebook.com/borbeck-vogelheim/](https://www.facebook.com/borbeck-vogelheim/)

[www.gemeinde-borbeck-vogelheim.de/newsletter/](http://www.gemeinde-borbeck-vogelheim.de/newsletter/)

[info@borbeck-vogelheim.de](mailto:info@borbeck-vogelheim.de)

## Anzeige



Gönnen Sie  
Ihrem Garten  
einen neuen  
Anstrich



Neuwesselstraße 19a  
45355 Essen  
T +49 (0) 201 -60 22 68  
F +49 (0) 201 -60 46 30  
[info@banzhaf-gartenbau.de](mailto:info@banzhaf-gartenbau.de)  
[www.banzhaf-gartenbau.de](http://www.banzhaf-gartenbau.de)



## Platz für Neues schaffen!

Anfang des Jahres wurden die Container neben unserem Gemeindeamt abgebaut und abtransportiert. Diese Maßnahme gestaltete sich letztlich deutlich aufwändiger, als erwartet, da u.a. der Platz zum Rangieren für den Kranwagen sehr begrenzt war.

Das dort ansässige Kleiderlädchen zog übrigens bereits vor längerer Zeit in die schicken Räumlichkeiten auf der anderen Straßenseite.

Nun sollte Platz für Neues geschaffen werden und dafür mussten die wenig attraktiven Container eben weichen.

Über den weiteren Fortschritt dieses Prozesses der Umgestaltung werden wir zu gegebener Zeit auch hier im Gemeindefriedebrief wieder berichten.

D. Stender



Aufgrund der erhöhten Infektionszahlen sind alle Gemeindeveranstaltungen bis auf ganz dringend erforderliche Sitzungen und Schulunterricht gegenwärtig nicht erlaubt.

Aber Gottesdienste dürfen mit entsprechendem Hygienekonzept stattfinden.

### Dreifaltigkeitskirche

#### Frauenkreis

Gemeindesaal, montags 16:00 h

Termin n. Vereinbarung, Kontakt: Pfr. Banken

**Musikgruppen**, Ltg. Frau Sauerwald, Kantorin

„Weizenkörner“, mo., 18.45 – 20:15 h

Eine Singgruppe für Jugendliche und Junggebliebene

**Kirchenkaffee**, jeder 4. Sonntag im Monat

#### Kirchenpädagogische Führungen

n. Vereinbarung; bitte ans Gemeindeamt wenden mit Elfriede Bielefeldt  
info@borbeck-vogelheim.de

### Mirjamhaus / Kreuzer

**Nähgruppe**, fr. 10.00-12.00 h

**Jugendchor**, mo. 19.00-21.00 h

**Erwachsenenchor**, 17.00-19.00 h

**Sprachkurse für Migranten**

Frau Stefan 61 400 – 56

**Seniorencafé** im Kreuzer

Bitte Aushang beachten!

#### Angolanischer Verein

mi., 16.00-20.00 h u. jeden 1. Sa. i.M.

**Arbeitsgruppe „Kreuzer“**

wöchentl. mo., 11.00 h

**Jüdische Kulturgruppe**

3. Sonntag i.M., 16.00-18.00 h

T'ai Chi, mi 18.00 – 19.00 h

### Matthäuskirche

**Taizé-Andacht**, Kirche, 20 h, donnerstags

04.02., 04.03., 01.04.2021

**Ehepaarkreis**, N.N.

**Gesprächskreis** N.N.

**Chorproben** der Kantorei, mo., 19-21 h (Zoom)

Vereinbarung mit Anne Roth (4099777)

**KiBiTa-Vorbereitungskreis**, 18:30 h

Grünes Haus, n. Vereinbarung m. Pfr. Banken

**Wirbelsäulengymnastikkurs**, (Frau Siebert)

Gemeindesaal, mi, 18-19:30 h (fällt z.z. aus!)

**Kleinkindgottesdienst** „Kurz u. Klein“, fr. 15:30 h

05.02., 05.03.2021

**Gesprächsgruppe** für Angehörige u. Betroffene

Nach einer Krebserkrankung, jeden 3. Dienstag im

Monat, Grünes Haus, Bocholder Str. 41, Kontakt:

Mantej, 403366

**Frauenhilfe**, Gemeindesaal, 15.00 h

N.N.

**EAB-Versammlungen** N.N., 16 Uhr

**Kirchenkaffee**, jed. 3. Sonntag im Anschluss

an den Gottesdienst: entfällt bis auf Weiteres

**Kinderchor**, Gem.saal, mo., 17-18 h, A. Roth

per Zoom

**Männer Kochen** Gemeindesaal, 18:30 h

Termin n. Vereinbarung, U. Arnold (679620)

**Frühstücksrunde**, Gr. Haus, entfällt z.z.

**Gottesdienst St. Maria Immaculata**

letzter Do. im Monat, jew. 16 h für Bewohner

**Müttercafé**, dienstags 9-11 Uhr, Grünes Haus

Bocholder Str. 41, Info A. Höfer (671651)

### Markushaus

#### Kinderkirche

do. 14.30-15.30 h, Pfr. Banken

#### Seniorentreff

14-tägig, mi., 15.00-17.00 h, Ltg. Roswitha Hiemer

#### Gemeindefriedebriefverteiltertreffen

Alle zwei Monate, 1. Dienstag, 18.30 h

**Kinder- und Jugendtreff** im MaC

Kids, freitags 17-19 h/Jugendcafé, do. 17-20 h

Kontakt: Thomas Becker, Tel. 344626

**TANZEN FÜR PAARE** - Standard + Latein

1x monatlich mittwochs

Infos: Siegfried Schmidt, schmisi@ish.de oder Tel: 356730

#### Kreativgruppe

mo., 14-tägig, 18.00 h, Ltg. R. Gansor

**Männerkreis/Skatrunde**, do., 17.30 h

**Musikgruppe**, Hauptprobe jeden 1. Mittwoch

im Monat 19 Uhr und Projektgruppen

mittwochs nach Vereinbarung

Kontakt: Georg.Fietz@t-online.de

**Gottesdienstkreis**, Pfr. Banken,

nach Vereinbarung

Anzeige



## Bestattungen Heckenbücker



- ständige Dienstbereitschaft
- Durchführung aller Bestattungsarten
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

- Auf Wunsch Hausbesuche
- kostenlose Beratung in allen Bestattungs- und Vorsorgefragen
- Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Nürnberger Sterbegeldversicherung

**Karlstr. 12-14, 45329 Essen-Altenessen**  
**Telefon 0201 / 35 999**

**Kindertagesstätten**

„Himmelszelt“, Termiedenhof 18  
Tel. 67 67 64, Frau Reekers  
kita-himmelszelt@ev-kitaverband-nord.de

„Mirjamhaus“, Friedrich-Lange-Str. 1  
Tel. 66 55 36, Frau Jürgens  
kita-mirjamhaus@ev-kitaverband-nord.de

**Jugendarbeit**

Jugendhaus **Café Nova**  
(Offene Tür / Rock- u. Kulturbüro)  
Stolbergstr. 54, 61 19 30  
Ltg. Till Baczyk / Frau Schigulski  
**Jugendtreff MaC** / mac@borbeck-vogelheim.de  
Forststr. 17, Tel/Fax 34 46 26, Ltg. Thomas Becker

**Internetcafé und Jugendclub Kreuzer**, 6140055

**Weitere Einrichtungen und Adressen**

**Diakoniestation Essen-Altenessen/Borbeck**  
Tel. 8675146 / Ltg. Frau Angelika Schulte

**Zukunftsraum DFK - FORUM**

Kontakt: Christian Lindemann  
christian.lindemann@borbeck-vogelheim.de  
01520 3545647 / www.zukunftsraum-dfk.de

**Ökumenischer Weltladen** für fairen Handel  
Klopstockstr. 2, Tel. 66 48 79  
Mo-Fr 10-13 h u. 15-18 h (außer Mi+Sa)

**Büro und Café Del Mundo**

Dionysiuskirchplatz 7, Bilge Colak Tel. 84674916  
Fahrradwerkstatt: Do+Fr 10-14 h, L. Leschinat  
0179 7901187 / Lastenfahrrad: 0176 43861189

**Bodelschwingh-Haus**, Weidkamp 158

Tel. 86 61 80, bhe.johanneswerk@t-online.de

**Anonyme Alkoholiker** im deutschsprachigen Raum  
Bocholder Str. 41, 19:30 Uhr (Infos: 01722649673)  
Die Alkoholiker treffen sich wöchentlich zu  
ihrem Meeting freitags im Grünen Haus

**Altenheim Bethesda**

Wüstenhöferstr. 177, Tel. 6857-0

**Haus am Turm**, Ev. Tagungs- und  
Begegnungsstätte, Am Turm 7  
Tel. 40 40 67 / Fax 84 05 437  
www.hausamturm.de, Fr. Günther

**Kreuzer – Café**, 14 – 20 h,  
Friedrich-Lange-Str. 3, 8472243  
Infos unter www.derkreuzer.de

„Die Bunte Arche“, An der Bergbrücke 42  
Tel. 343168, Frau Herrmann  
kita-buntearche@ev-kitaverband-nord.de

„Regenbogen“, Matthäuskirchstr. 33  
Tel. 67 16 51, Frau Helmrich  
kita-regenbogen@ev-kitaverband-nord.de

Kinder- und Jugendfreizeithaus **Coffee Corner**  
mit **Bücherei Eselsohr**  
Bocholder Str. 34, Tel. 6858450 o. 86563-43  
Ltg. Frau Schigulski  
und **Über-Mittag-Betreuung**  
mo-fr. 12-16 Uhr (6-14 J.), Ltg. Frau Laküh

**Jugendmigrationsdienst Essen**

Fachdienste für junge Zuwanderer  
Friedrich-Lange-Straße 5-7  
Frau Charlotte Heyng, Tel. 61 400 55  
Frau Friederike Menzemer, Tel. 61 400 69  
Frau Ivette Roj, Tel 61 400 67  
Frau Dilara Dogan, Tel 61 400 71

**Bildungsberatung Garantiefonds  
Hochschule**

Herr Jens Buschmeier, Tel. 8391 42 44  
Frau Sandra Ape, Tel. 8391 42 44

**Büro: Dionysiuskirchplatz 7, 45355 Essen**

Herr Bilge Colak, Tel. 84 67 49 16

**Respect Coaches**

Herr Benedikt Schmitt, Tel. 84 67 4916

**Jugendmigrationsdienst**

**Außenstelle / Aussiedlerberatung**  
Hülsebergstr. 15a / Frau Johansen Tel. 534009

**Verein zur Förderung der Bildungs- und  
Kulturarbeit in Essen e.V.**

Schloßstr. 5, 45355 Essen, Tel.: 97709388

**Wohnstätten für geistig**

**Behinderte** in Essen gGmbH  
info@wohnstaetten-essen.de  
Tel. 18533-14

**Diakoniewerk Essen**

**FamilienRAUM**  
Bocholder Str. 32, 2664 195411

**Kleiderlädchen**: Bocholder Str. 29  
Mo. bis Do. 9 - 17 h u. Fr. 9 – 16 h

**Jugendclub Brotfabrik**

Prosperstr. 87, Tel. 61400-55  
Ltg. Frau Yörük

**Werkstatt / Schreinerei**

Altendorfer Str. 524 / 670005

**Zentrum z. Joborientierung**

Frau Werner (Tel. 86563-21)  
Frau Knopf, (Tel. 86563-30)  
Frau Dias, (Tel. 86563-30)

**Ev. Kirchenkreis Essen - Haus der Evangelischen Kirche**

Telefon (0201) 22 05-0, III. Hagen 39 / 45127 Essen

**Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim**

Bocholder Str. 32, 45355 Essen

**Gemeindebüro:**

☎86563 -0 / Fax 86563 -10 / Mail: info@borbeck-vogelheim.de

**Friedhofsverwaltung:**

☎86563 -37 / Fax 86563 -10 / Mail: friedhof@borbeck-vogelheim.de

IBAN: DE20350601905221000104, BIC: GENODED1DKD

Öffnungszeiten Gemeindebüro: di: 11 h-15 h / mi: 9-12 h / do: 10-12 h / fr: 9-12 h

Öffnungszeiten Friedhofsverwaltung: freitags 9-13 h

**Gottesdienststätten****Dreifaltigkeitskirche**

Stolbergstr. 54, ☎660875

**Markushaus**

Forststr. 17, ☎344626

**Matthäuskirche**

Bocholder Str. 39

**Mirjamhaus**

Friedrich-Lange-Str. 3

**Pfarrer und  
Pfarrerinnen****Michael Banken**

Herbrüggenhof 91  
☎36145025

michael.banken@ekir.de

**Kai Pleuser**

Pollerbecks Brink 9  
☎8565599

kai.pleuser@ekir.de

**Maren Wissemann**

Pollerbecks Brink 9  
☎8565598

maren.wissemann@ekir.de

**Küster / Küsterin  
Hausmeister****Dennis Friedrich**

☎01522 1648626 / Matthäuskirche  
friedrich@borbeck-vogelheim.de

**Frank Helwig**

☎01577 4968052 / Dreifaltigkeitskirche  
helwig@borbeck-vogelheim.de

**Wolfgang Hoffmann**

☎01577 8093059 / Mirjamhaus/Kreuzer  
w.hoffmann@borbeck-vogelheim.de

**Martina Wachtmeister**

☎01525 3718947 / Markushaus  
wachtmeister@borbeck-vogelheim.de

**Kirchenmusiker  
Kirchenmusikerinnen****Dr. Andreas Döring**

☎76505027  
andreas.doering@ekir.de

**Anne Roth**

☎4099777  
roth@borbeck-vogelheim.de

**Inge Sauerwald**

☎02045 5035  
inge\_sauerwald@web.de

## Bernhard Höcker: Pfandflaschen sammeln für den guten Zweck

Seit 17 Jahren sammelt Bernhard Höcker Pfandflaschen. Nicht für sich, sondern für gute, gemeinnützige, soziale Zwecke. Unermüdlich ist er mit seinem Fahrrad mit Stadtteil unterwegs, um nicht nur die Stellen abzufahren, an denen erfahrungsgemäß viele Flaschen und Dosen liegen, sondern das ganze Viertel zu durchkämmen. Wichtig sind Bernhard Höcker auch seine herzlichen Begegnungen mit den Menschen, die dabei seine Wege kreuzen: Die Jugendlichen, die ihm einträgliche Fundstellen zeigen, die Fußballfans, die ihm in großen Mengen Pfandgut geben, die Lehrerin einer Schule für hörgeschädigte Kinder, die ihm Duftsäckchen näht, die er ebenfalls zu Geld machen kann, die Kioskbesitzerin, die klaglos auch verbeulte Dosen annimmt, weil sie weiß. Dass es für den guten Zweck ist.

Anfangs nahm sich Bernhard Höcker vor, den Erlös aus dem eigenen Portemonnaie zu verdoppelt, was aber bereits nach kurzer Zeit nicht mehr ging, weil es einfach zu viel war, was da zusammenkam. Im Laufe der Zeit sammelte Bernhard Höcker fast 100.000 Flaschen, Dosen und Bierkästen zusammen mit einem Wert von mehr als 10.000 Euro. Hinzu kamen Spenden von ihm und anderen, so dass fast 28.000 Euro überwiesen werden



konnten. Über all das führt Bernhard Höcker genauestens Buch. Das Geld ging an das Christliche Freizeitzentrum Kirchberghof, den Verein zur Förderung hörgeschädigter Kinder, den CVJM, den Verein Sozialwerk Borbeck und viele andere Vereine und Initiativen.

Der unermüdliche, jahrelange auch körperlich harte Einsatz von Bernhard Höcker für soziale und christliche Zwecke ist beeindruckend und bewundernswert. Die Redaktion bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich und wünscht ihm bleibende Gesundheit und weiterhin viele erfüllende Begegnungen bei seinen selbstlosen Aktivitäten.

Das Interview für den neuen BoVo-Podcast führte Sönke Willms-Heyng und ist auf unserer Homepage zu hören:

[bovo-podcast.borbeck-vogelheim.de](http://bovo-podcast.borbeck-vogelheim.de)